Megalithen

34 Ergebnisse

in Erdeven

Alignements von Kerzerho-Varques

Die Alignements von Erdeven bestehen aus mehreren hundert Monolithen auf einer Länge von fast 2 km. Die Menhirreihen von KerzerhoDer Komplex Kerzerho-Varques beherbergt mehrere hundert Menhire auf einer Länge von fast 2 Kilometern mit einer Anordnung, die den Alignements von Carnac recht ähnlich…

02 97 55 64 60 Alignements de Kerzerho



in Camors

Kornevec Alignment

Dieses Alignement befindet sich im Herzen des Forêt de Floranges und ist vor allem seit dem Hurrikan von 1987 stark verfallen. Sie besteht aus einer einzigen Reihe von Menhiren, die in Richtung EEN-OOS ausgerichtet ist. Es gibt nur noch zwei aufrechte Menhire, alle anderen wurden absichtlich an…

Kornevec



in Camors

Menhir Men Bras

Dieser Menhir wurde am 22. August 1934 zum historischen Monument erklärt und ist 3,40 m hoch. Er neigt sich leicht nach Nordosten. In Wirklichkeit handelt es sich um ein Menhirpaar, wobei der andere in der Nähe liegt.

Men Bras



in Camors

Menhir Das Wappen

Dieser Menhir, der am 22. August 1934 zum historischen Denkmal erklärt wurde, befindet sich östlich von Lambel-Camors und in der Nähe von "Men Vras". Er ist 1,70 m hoch und hat einen viereckigen Querschnitt von 0,80 m x 0,50 m. Er ist leicht nach Südosten geneigt. In der Nähe des Menhirs wurde…

L’armoirie



in Quiberon

Menhir von Goulvars

Der Menhir von Goulvarc'h in Quiberon (Morbihan) ist ein imposanter, 5,10 m hoher Granitblock mit einer rechteckigen Grundfläche (2,60 × 1 m). Er ist seit 1978 als historisches Denkmal eingetragen.

Chemin de la Trépetinière



in Crach

Luffangs überdachte Allee

Das Monument von Luffang ist ein megalithisches Knickgrab, eine Architektur, die nicht häufig vorkommt, aber im Bereich Süd-Morbihan konzentriert ist. Die Allee besteht aus zwei 20 m langen, annähernd parallelen Orthostatenreihen, die 7 m vom Eingang, der nach Süden ausgerichtet ist, eine…

Hameau du Luffang



in Saint-Pierre-Quiberon

Dolmen von Port-Blanc



Die Dolmen von Port-Blanc oder Porz-Guen in Saint-Pierre-Quiberon sind zwei Korridordolmen, die am Rande einer Klippe in der Nähe der Pointe du Percho errichtet wurden. Sie wurden 1883 von Félix Gaillard ausgegraben, 1884 restauriert und 1889 unter Denkmalschutz gestellt. Sie enthielten…

Rue de Beg en Aud

in Arzon

Petit Mont Cairn



Entdecken Sie ein Juwel der megalithischen Architektur, das gerade zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wird: den Cairn von Petit Mont, ein megalithisches Monument, das um - 5000 Jahre v. Chr. errichtet wurde. Wir empfangen Sie im Rahmen von Führungen, selbstständigen Besichtigungen (neue…

02 97 53 74 03 Pointe du Petit Mont Port Crouesty

Gruppen : von 20 in 20 personen

in Saint-Pierre-Quiberon

Einfriedung und Alignements von Kerbourgnec



Die wichtigste Megalithanlage der Halbinsel, die drittgrößte im Morbihan, ist die von Kerbourgnec in Saint Pierre Quiberon. Es handelt sich um eine Reihe von 25 Menhiren mit teilweise überraschenden Formen, die in fünf Reihen angeordnet sind. Daran schließt sich ein Cromlec'h mit 27 weiteren…

Kerbourgnec

in Camors

Neolithische Stele



Sehr schöne neolithische Stele, die wiederverwendet, als "Tisch" eingerichtet und auf eine gallische Stele geschachtelt wurde. Diese Zapfenverbindung hat das Innere der Stele verstümmelt. Das Dekor ist noch gut sichtbar und besteht aus einer Kartusche mit einer schildförmigen Göttin mit…

Le Bourg

in La Trinité-sur-Mer

Überdachte Allee von Mané Roullarde



Die gedeckte Allee von Mané Roullarde ist ein Grab, dessen Korridor in die Grabkammer übergeht. Das Monument ist etwa 20 Meter lang und hat einen schmalen Korridor mit einer Breite von 1,20 Metern. Er besteht aus Monolithen, die die geradlinigen Wände begrenzen, aber es sind nur vier…

02 97 55 72 21 Rue de Kerisper

in Quiberon

Menhire von Beg Er Goh Lannec

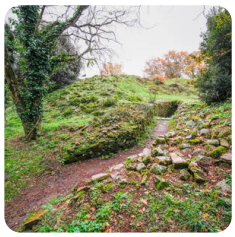


Die Menhire von Beg-er-Goh-Lannec, oder Menhire du Vivier, sind drei Menhire in Quiberon (Morbihan). Sie wurden im XIX^{e} Jahrhundert liegend mit Keramikfragmenten entdeckt, 1930 teilweise aufgerichtet und 1931 als historische Monumente klassifiziert. Heute sind zwei Menhire aus Granit zu sehen:…

Route du Vivier

in Locmariaquer

Grabhügel von Mané er Hroeck



Der Tumulus von Mané er Hroëk gehört zusammen mit dem Mont Saint-Michel in Carnac und dem Hügel von Tumiac in Arzon zu den drei sogenannten carnacéensischen Tumuli, die kolossale Ausmaße haben, sehr alt sind und um die herum die neolithische Architektur entstanden ist. Der Grabhügel ist…

29 Route de Kerpenhir

in Camors

Menhir Men Bihan



Dieser Menhir, der am 22. August 1934 zum historischen Denkmal erklärt wurde, befindet sich östlich von Lambel-Camors und in der Nähe von "Men Vras". Er ist 1,70 m hoch und hat einen viereckigen Querschnitt von 0,80 m x 0,50 m. Er ist leicht nach Südosten geneigt. In der Nähe des Menhirs wurde…

Men Bihan

in Erdeven

Die Alignements von Kerzerho



Die 195 Megalithen (Megas Lithos: Große Steine) wurden 1862 zu historischen Monumenten erklärt und sind in Ost-West-Richtung ausgerichtet. Sie wurden auf die Zeit zwischen 5000 und 2000 v. Chr. datiert, sind aber heute natürlich nicht mehr in demselben Zustand wie damals. Noch vor wenigen…

Kerzerho

in La Trinité-sur-Mer

Alignements du Petit Ménec



Die Alignements du Petit Ménec umfassen 101 Menhire, die in sieben Reihen in Richtung Osten angeordnet sind. Sie bilden die Fortsetzung der benachbarten Alignements, die von Erdeven aus über die Alignements von Carnac (Ménec, Kermario und Kerlescan) bis zum Fluss Crac'h reichen. Ein Ort, den Sie…

02 97 55 72 21 Le Petit Ménec

in Plouharnel

Crucunos Viereck



Jahrhunderts restauriert wurde, besteht aus zwei NS-orientierten Seiten von ca. 25 m Länge, die zwei EO-orientierte Seiten von ca. 35 m Länge miteinander verbinden. Diese heutigen Diagonalen entsprechen den Achsen von Sonnenauf- und -untergang zu den Zeiten der Sonnenwenden.

02 97 52 22 04 / 02 97 29 67 67 Village de Crucuno

in Locmariaquer

Tisch der Händler



Die Stätte umfasst drei verschiedene Denkmäler: den Grand Menhir, den Grabhügel von Er Grah und den Table des Marchands. Diese drei Monumente wurden Ende des 19. Jahrhunderts vom Staat erworben und unter Denkmalschutz gestellt, und zwar 1889 für den Table des Marchands und 1935 für den Tumulus…

Village de Kerlogonan

in Erdeven

Menhire von Kerjean



Es ist noch nicht lange her (kaum 10 Jahre), dass dieses Feld von Freiwilligen gerodet wurde. Es wurden dort keine wissenschaftlichen Untersuchungen durchgeführt. Es ist nicht bekannt, wie viele Menhire es ursprünglich gegeben haben könnte. Man stellt fest, dass einige von ihnen in die Mauer…

in Erdeven

Dolmen von Mané-Croc'h



Mané-Croc'h ist ein schöner Dolmen auf einem Hügel. Der 6 m lange Gang führt zum Grabbereich, der in vier Kammern unterteilt ist, die jeweils paarweise und symmetrisch angeordnet sind. Wie bei vielen Dolmen liegt der Eingang im Südosten.

in Plouharnel

Dolmen von Runesto

Am Rande eines bewirtschafteten Feldes und auf einem hohen Punkt in der Landschaft befindet sich der Dolmen von Runesto. Dieser große Dolmen befindet sich inmitten eines großen Hügels, in den er nach der Errichtung des Hügels eingefügt wurde. Von diesem Gangdolmen ist nur noch die Kammer über…



in Locmariaquer

Cairn und Tumulus von Er Grah

Die Stätte umfasst drei verschiedene Denkmäler: den Grand Menhir, den Grabhügel von Er Grah und den Table des Marchands. Diese drei Monumente wurden Ende des 19. Jahrhunderts vom Staat erworben und unter Denkmalschutz gestellt, und zwar 1889 für den Table des Marchands und 1935 für den Tumulus…

Village de Kerlogonan



in Plouharnel

Dolmen von Crucuno

Er besteht aus neun Pfeilern und seine Deckplatte wiegt über 40 Tonnen. Sie ist 3,50 m lang und hat keinen Zugangskorridor, der auf 27 m geschätzt wird.

02 97 52 22 04 / 02 97 29 67 67 Village de Crucuno



in Larmor-Baden

Cairn von Gavrinis

Entdecken Sie ein Juwel der megalithischen Architektur im Herzen des Golfs von Morbihan: den Cairn von Gavrinis (der sich auf dem Weg zur Aufnahme in das UNESCO-Weltkulturerbe befindet). Er befindet sich auf der Insel Gavrinis und wird Sie mit seiner Lage und dem Reichtum seiner vor mehr als 6000…

02 97 57 19 38 Cale de Penn Lannic

Gruppen : 20 Mindestpersonen



in Plouharnel

Alignements von Sainte Barbe

Es sind Ausrichtungen von Stelen in mindestens drei Reihen zu beobachten, die für 26 Blöcke erhalten sind, darunter mehrere spektakulär massive Stelen. Ein Dutzend weitere liegen in der Umgebung. Dieses Monument ergänzt die Alignements du Vieux Moulin im Osten, am Ortsausgang von Plouharnel in…

Sainte Barbe



in Plouharnel

Grabhügel von Rondossec

Er befindet sich auf einem Hügel in 27 m Höhe und besteht aus drei Dolmen mit parallelen Gängen, von denen einer über eine Seitenkammer verfügt, die zur Hauptkammer hin offen ist. Ende des 19. Jahrhunderts wurden hier goldene Armbänder aus der Bronzezeit gefunden.

02 97 29 67 67 / 02 97 52 22 04 Rue Hoche



in Locmariaquer

Dolmen des Pierres Plates

Der Dolmen des Pierres Plates, der den großen Strand von Locmariaquer im Westen überragt, ist Staatseigentum. Er wurde 1882 als historisches Monument klassifiziert und befindet sich heute auf dem Gelände des Conservatoire du Littoral. Der Zugang zum Inneren des Denkmals wird durch ein Seil…

Route des Pierres Plates



in Carnac

Tumulus Saint Michel in Carnac



Dieser imposante Grabhügel (12 m hoch, 125 m lang und 60 m breit) wurde etwa 4500 Jahre vor Christus errichtet. Auf seinem Gipfel befindet sich eine Kapelle, die dem Heiligen Michael gewidmet ist, ein Kalvarienberg aus dem 16. Jahrhundert und ein Orientierungstisch, von dem aus man eine Landschaft…

02 97 52 29 81 Chemin du Tumulus

in Camors

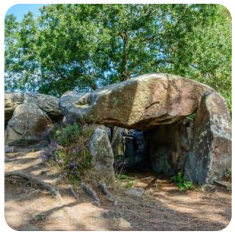
Lann er Veinn Entdeckungspfad



Diese überdachte Allee befindet sich an der Kreuzung der Straße nach Toul er Rest und der Straße nach Coët Gankis. Sie wurde 1972 als historisches Monument eingestuft, ist jedoch sehr erschüttert. Alle Stützen sind umgefallen oder liegen im Inneren der Kammer. Die Achse des Monuments ist…

in Erdeven

Dolmen von Mané-Braz



Hier gibt es vier Dolmen (Steintafeln) in unterschiedlichem Erhaltungszustand. Was man heute sieht, ist nur das Skelett des ursprünglichen Monuments. Im Allgemeinen handelt es sich um ein Grabmal, das die Verbindung zwischen der Welt der Lebenden und der Welt der Toten herstellen sollte. Diese…

in Carnac

Riese von Manio



Ein Spaziergang durch das Unterholz, in dem sich der 6,5 m hohe Riese von Manio und das Menhirviereck von Manio verstecken. Es wird erzählt, dass ein Wunsch in Erfüllung geht, wenn es jemandem gelingt, einen Stein auf die Spitze des Menhirs zu werfen.

Le Manio

in Erdeven

Der Stuhl des Cäsar



In den Wäldern befindet sich eine isolierte Ansammlung von Menhiren, von denen einer sehr groß ist und die Form eines Sitzes hat. Man hat ihm den Spitznamen "Cäsars Stuhl" gegeben: Er spielt auf die Besetzung der Gemeinde durch die römischen Armeen an, auch wenn Cäsar selbst nie hier war!

Chaise de César Etang du Varquès

in La Trinité-sur-Mer

Dolmen von Kervilor Mané Bras



Die Stätte Kervilor - Mané Bras in La Trinité-sur-Mer befindet sich auf einem Felsrücken, auf einer Lichtung in einem bewaldeten Gebiet. Ein Wanderweg führt ganz in der Nähe dieses Denkmals vorbei, das seit 1927 unter Denkmalschutz steht. Hier befindet sich ein großer, ovaler Grabhügel mit…

in Erdeven

Die Riesen von Kerzerho



Diese Steine sind ca. 6 m hoch und haben eine Masse von ca. 40 Tonnen! Sie sind senkrecht zu den Alignements de Kerzehro aufgereiht: von Norden nach Süden. Der Große Blitzmenhir wurde 1947 von einem Blitz getroffen. Bei dem liegenden Menhir handelt es sich um den Opfertisch, dessen Unebenheiten…

Kerzerho